

Hermann Hesses Wirkung ist ungebrochen, sein Werk wird nach wie vor weltweit von zahllosen Lesern rezipiert. Was aber macht seine Faszination und seinen Erfolg aus?

Fünfzig Jahre nach seinem Tod fragen Literatur- und Kulturwissenschaftler aus acht Ländern nach den Hintergründen von Romanen, Erzählungen und Gedichten, untersuchen Hesses Adaption von Geistesgeschichte, Motiven und Strukturen und analysieren literarische Verwandtschaften. Alles dies öffnet sich zu einem vielfältigen poetischen Kosmos, der bis jetzt keineswegs abschließend erforscht und gedeutet ist.

Die Beiträge dieses Bandes, die auf eine internationale Tagung an der Universität Szeged im Jahre 2012 zurückgehen, bieten dazu ganz unterschiedliche Antworten.